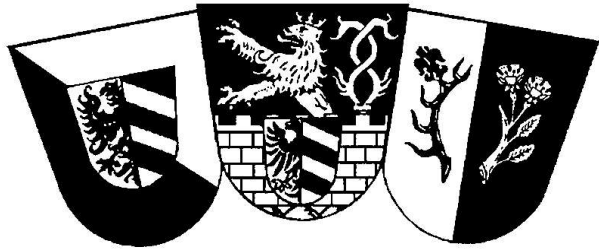


Amtliche Nachrichten und Mitteilungen

der Verwaltungsgemeinschaft

Gräfenberg



mit den Mitgliedsgemeinden Hiltspoltstein, Gräfenberg und Weißenohre

Ausgabe: 21. September 2016

Nr. 37

Verwaltungsgemeinschaft

Fundsachen VG Gräfenberg

1 schwarzes Schlüsselmäppchen mit 2 Schlüsseln

Fundort: am 12.09.2016 am Marktplatz

Die Fundgegenstände können abgeholt werden während der üblichen Amtsstunden des Bürgerbüros Montag bis Freitag jeweils 8⁰⁰ bis 12⁰⁰ Uhr, Montag bis Mittwoch 14⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr sowie donnerstags 14⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr bei der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg, Kirchplatz 8, 91322 Gräfenberg, Telefon 09192 / 7090.

Stadt Gräfenberg

<http://www.graefenberg.de>

Herzlichen Glückwunsch

Zum 89. Geburtstag Frau Hermine Wolski, Im Kirschgarten 8, 91322 Gräfenberg, am 23.09.2016

Zum 72. Geburtstag Frau Hildegard Schmidt, Kasberg 19, 91322 Gräfenberg, am 25.09.2016

Zum 79. Geburtstag Herrn Johann Prütting, Thuisbrunn 51, 91322 Gräfenberg, am 28.09.2016

Markt Hiltspoltstein

Bericht über die 36. öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates Hiltspoltstein am 01.08.2016

Erste Bürgermeisterin, Gisela Bauer, gab bekannt, dass der Feuerlöschbehälter am Marktplatz entleert wurde um die Statik überprüfen zu lassen. Das Ingenieurbüro Lang bestätigte den guten Zustand des Behälters, die Planungen sollten also den Erhalt mit einbeziehen.

Zu folgenden Bauanträgen wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

- Bauvoranfrage auf Errichtung eines Wohnhauses auf dem Flst. 40 Gemarkung Kappel; Antragsteller: Johanna Welker

Festlegung des Sanierungsumfangs der Grundschule Hiltspoltstein

Das Ingenieurbüro Paptistella stellte die vorgesehenen Maßnahmen für die Sanierung der Turnhalle und Schule vor.

Anhand einer Aufstellung der voraussichtlichen Kosten in Höhe von 2.485.193,81 Euro und der zu erwartenden Förderung muss die Marktgemeinde mit einem Eigenanteil von 578.748,45 Euro rechnen. Hinzu kommen die Kosten für die Container für die Auslagerung des Schulbetriebs während der Bauzeit in Höhe von 60.000 Euro. Es wurde diskutiert, ob eine Sanierung in diesem Umfang vorgenommen, oder ein Neubau angestrebt werden soll. Der Marktgemeinderat entschied sich mehrheitlich für eine Sanierung.

Schließung bestehender Versorgungslücken in der Breitbandversorgung des Hauptortes Hiltspoltstein

Um die Lücken in der bestehenden Breitbandversorgung zu schließen, wird ein weiteres Förderverfahren durchgeführt. Hierfür soll ein erneuter Förderantrag gestellt werden.

Pflanzung einer Hecke am Friedhof Hiltspoltstein

Der eigens gegründete Friedhofsausschuss hatte sich bei einem Ortstermin auf die Pflanzung einer Hecke geeinigt. Die verwendeten Pflanzen sollen nach eingehender Beratung durch eine Baumschule (hinsichtlich Lage und Bodenverhältnisse) ausgewählt werden.

Beschilderung der Rettungstreffpunkte im Rahmen der „Rettungskette Forst“

Im Gemeindegebiet des Marktes Hiltspoltstein werden im Zuge der „Rettungskette Forst“ folgende Standorte vom AELF vorgeschlagen:

- FO-2056: Almos: B2 östliche Ortseinfahrt nach Almos (Ausiedlerhof)
- FO-2053: Göring: Ortsmitte Göring
- FO-2054: Kappel: östlicher Ortsrand von Kappel (Richtung Hiltspoltstein), am Feuchtbiotop
- FO-2055: Möchs: Ortsmitte Möchs (Abzweigung nach Schoßaritz)
- FO-2113: Schoßaritz: südlicher Ortsrand / von B2 Richtung Schoßaritz bis zum Abzweig Grobenohe
- FO-2050: Wölfersdorf: Ortsmitte Wölfersdorf

Bericht über die 38. öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates Hiltspoltstein am 12.09.2016

Frau Erste Bürgermeisterin Bauer gab folgendes bekannt: „Die Firma „Prosoil“ aus Gräfenberg wurde mit der Untersuchung und gutachterlichen Bewertung der Gebäudesubstanz unserer Grundschule beauftragt.“

Die Anträge für die Fördermittel KIP und FAG für die Sanierung der Schule habe ich persönlich bei der Regierung in Bayreuth eingereicht, um Verzögerungen zu vermeiden.

Der Elternbeirat der Kindertagesstätte hat sich nach nochmaliger Diskussion auf einen neuen Namen geeinigt. Sie soll künftig „Hiltspolsteiner Kinderburg“ heißen.

In Grobenohe gehen die Bauarbeiten für den zweiten Bauabschnitt der Ortsdurchfahrt zügig voran. Wenn keine unvorhergesehenen Verzögerungen eintreten, kann vielleicht die Maßnahme noch dieses Jahr fertig gestellt werden.“

Zu folgenden Bauanträgen wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

- Bauvoranfrage auf Errichtung eines Einfamilienhauses auf den Flst. 1635, 1636 und 1637 Gemarkung Kappel; Antragsteller: Lisa Tauber
- Bauantrag auf Abbruch und Neuerrichtung eines Wochenendhauses auf dem Flst. 437/1 Gemarkung Kappel, Kappel 32; Antragsteller: Daniel Kapperer
- Bauantrag auf Neubau eines Offenstalls mit Bewegungsplatz, Sattelkammer und Heulager, Unterstand für Hänger auf dem Flst. 650 Gemarkung Hiltspoltstein; Antragsteller: Sabine Reichel
- Antrag auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis für das Gebäude Hauptstraße 32, Antragsteller: David Pohl
- Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung Nr. 4/41 20000663 auf dem Flst. 410/6 Gemarkung Kappel, Kappel 65; Antragsteller: Hans-Michael Paetzel

Bauleitplanung der Gemeinde Simmelsdorf

Gegen die Bauleitplanung der Gemeinde Simmelsdorf „Südlich der St.-Martin-Straße“ bestehen keine Bedenken, da keine Auswirkungen auf den Markt Hiltpoltstein zu erwarten sind. Die Bauleitplanung wird zur Kenntnis genommen, Einwendungen werden nicht erhoben.

Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz e.V.

Das „Wirtschaftsband A9“ war bislang eine reine Arbeitsgemeinschaft und soll nun auf eine solide rechtliche Basis gestellt werden. Deshalb soll als Rechtsform künftig ein Verein dienen. Der Marktgemeinderat Hiltpoltstein erteilte der Ersten Bürgermeisterin einstimmig den Auftrag, dass die Marktgemeinde Hiltpoltstein dem „Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz e.V.“ beiträgt.

Absichtserklärung für eine zukünftige Vorgehensweise des Marktes Hiltpoltstein bezüglich Ansiedlung von jungen Familien

Ebenfalls einstimmig beschloss der Marktgemeinderat Hiltpoltstein folgende Richtlinien:

„Der Markt Hiltpoltstein liegt in einer landschaftlich wunderschönen Gegend, muss aber wegen seiner relativ peripheren Lage ganz besonders intensiv dafür sorgen, dass sich möglichst viele junge Familien ansiedeln, um damit einer Überalterung der Bevölkerung vorzubeugen. Die derzeit sehr hohen Grundstückspreise rund um den Speckgürtel der Metropolregion Nürnberg, Fürth und Erlangen kommen dieser Entwicklung etwas entgegen, weil die relativ günstigen Grundstückspreise in Hiltpoltstein für auswärtige Bauwillige noch erschwinglicher sind als in der Nähe der Ballungszentren. Es wollen aber auch junge Mitbürger/innen in ihrem Heimatort in der Marktgemeinde bleiben und auf familieneigenen, meist am Ortsrand gelegenen Grundstücken ein Eigenheim errichten. Diese Chancen auf eine Verjüngung der Bevölkerungsstruktur muss der Markt Hiltpoltstein unbedingt so gut es geht nutzen.“

Istzustand:

Der Markt Hiltpoltstein kann derzeit leider nur auf einen veralteten Flächennutzungsplan zurückgreifen. Hauptsächlich aus dem Jahr 2000 gibt es Ortsabrundungssatzungen für viele Ortsteile. Die darin als bebaubar festgehaltenen Grundstücke stehen leider nur zu einem geringen Teil zum Verkauf als Bauland zur Verfügung. Die innerörtliche Entwicklung im Markt Hiltpoltstein stellt sich wie folgt dar:

Situation Hauptort Hiltpoltstein:

Hier wurde eine Bestandsaufnahme aller Leerstände und aller unbebauten bebauungsfähigen Grundstücke erstellt. Eine schriftliche Befragung der Eigentümer ergab, dass aktuell kein Baugrund und auch kaum leerstehende Immobilien zum Verkauf zur Verfügung stehen. Lediglich im Baugebiet am Kirschgarten kann demnächst jungen Familien Baugrund angeboten werden, weil dieses Projekt von privater Seite sehr unterstützt wird.

Situation in den Ortsteilen:

In den restlichen Ortsteilen gibt es Grundstücke, die in den Ortsabrundungssatzungen enthalten sind und vereinzelt auch von den Grundstückseigentümern zum Verkauf angeboten werden. Allerdings in einem sehr geringen Umfang, weil der Verkauf von landwirtschaftlicher Fläche einer relativ hohen Besteuerung unterliegt und derzeit Grund und Boden als krisensichere Anlage gilt.

Der Markt Hiltpoltstein ist jedoch aus finanzieller Sicht nicht in der Lage, ein neues Baugebiet zu kaufen, zu erschließen und es dann über mehrere Jahre hinweg zu vermarkten und gleichzeitig auch noch für den erforderlichen naturschutzrechtlichen Ausgleich zu sorgen. Trotzdem sieht es der Marktgemeinderat als dringend erforderlich, dass möglichst Bauland für junge Familien zur Verfügung steht.

Derzeit werden Angebote von verschiedenen Planungsbüros für die Überarbeitung des veralteten Flächennutzungsplanes eingeholt, um die finanzielle Machbarkeit zu prüfen. Bis dahin legt der Marktgemeinderat Kriterien fest, die für Bauvorhaben auf Grundstücken gelten, für die derzeit noch kein Baurecht besteht.

Zukünftige Entscheidungskriterien für Bauvorhaben auf Grundstücken, für die derzeit noch kein Baurecht besteht:

Der Marktgemeinderat beschließt folgende Kriterien für zukünftige Bauvorhaben auf Grundstücken, für die derzeit kein Baurecht besteht. Diese Kriterien sollen als Richtlinie zur Beurteilung aller Bauvorhaben gelten, für die bis zum heutigen Tag noch kein Verfahren (Bauvoranfrage, Bauantrag) eingeleitet wurde.

1. Das Baugrundstück befindet sich in der Nähe zu bestehender Bebauung.
2. Ein Wasseranschluss an die Betzensteingruppe ist möglich oder kann im Rahmen einer Sondervereinbarung auf Kosten des Bauherrn hergestellt werden.
3. Das gemeindliche Einvernehmen wird unter der Bedingung erteilt, dass eine Bebauung auch mit naturschutzfachlichen Erfordernissen vereinbar ist.
4. Eine zukünftige Bebauung beiderseits der Zufahrt und ein abgerundetes Ortsbild sind möglich und werden im zukünftigen Flächennutzungsplan eingearbeitet.
5. Das Baugrundstück befindet sich an einer Straße/einem Weg, der vom Winterdienst bisher auch geräumt wurde und diese Zufahrt kann ohne großen Aufwand so befestigt werden, dass eine ausreichende Erschließung einfach zu ermöglichen ist.
6. Grundsätzlich müssen alle Bauvorhaben den Kriterien einer geordneten städtebaulichen Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung der Wohnbedürfnisse der einheimischen Bevölkerung und junger Familien standhalten. Der naturschutzrechtliche Ausgleich ist vom Bauherrn grundsätzlich selbst vorzunehmen.
7. Die Bauwerber müssen die Kosten für die erforderliche Bauleitplanung einschließlich etwaiger Kosten für notwendige Gutachten und Untersuchungen übernehmen.
8. Es steht genügend Löschwasser zur Verfügung, wenn nicht muss der Bauwerber selber für den erforderlichen Löschwasservorrat sorgen.“

Vorstellung der Planung Geh- u. Radweg am Druidenstein

Herr Peter Gemmer vom gleichnamigen Ingenieurbüro war anwesend und erläuterte hierzu Folgendes:

„Am Zugang zur B2 soll Granit-, alternativ auch Betonpflaster verlegt werden. Dieses ist in sieben Formaten verfügbar, ob eine „getrommelte“ (künstlich gealterte) Ausführung gewählt wird, kann noch entschieden werden. Der Schulweg selbst soll asphaltiert (sog. Schwarzdecke) und mit Granitsteinen eingefasst werden. Die Randbereiche können begrünt oder gepflastert werden, wobei eine Bepflanzung einen höheren Pflegeaufwand mit sich bringt. Um eine Befahrung mit Pkws zu verhindern schlug das Amt für ländliche Entwicklung eine Reduzierung der Wegbreite auf 1,50m vor. Das dies in der Praxis jedoch erhebliche Probleme mit sich bringen könnte wird alternativ auf Höhe des Trafohäuschens ein (absperrbarer) Pfosten eingebaut. Die Wegbreite wird 2,51m betragen, die Ausschilderung wird als „kombinierter Geh- und Radweg“ erfolgen.“

Die Kosten betragen voraussichtlich 86.500 € für den Bau, 17.300 € für Baunebenkosten und 1.500 – 2.000 € für Begrünung und Pflanzen. Hierzu kommen noch Grunderwerbs- und Notarkosten. Die nötigen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange liegen vor.“

Frau Bürgermeisterin Bauer ergänzte auf Nachfrage noch Folgendes:

„Werden Landesmittel zur Förderung dieses Projektes beantragt – was angestrebt werden soll - so sind insgesamt 65 bis 70% (brutto, inklusive Planungsleistungen) der Kosten förderfähig. Bei den EU-Mitteln sind dies nur 60% (netto, exklusive Planungsleistungen). Die von Herrn Gemmer aufgeführten Kosten sind Bruttopreise. Von den Anliegern sollen keine Beiträge erhoben werden.“

Der Vorschlag aus der Mitte des Gremiums, am Wegzugang an der B2 Granit-, am Zugang auf Seite der Grundschule jedoch Betonpflaster zu verlegen wurde mehrheitlich abgelehnt, da die verwendeten Materialien eher einheitlich gehalten werden sollten. Die Randstreifen sollen begrünt werden (z.B. Rasen mit eventuell vereinzelt Rosenbüschen). Wenn der Spielplatz gemäht wird, kann der Randstreifen bei dieser Gelegenheit gleich mitgepflegt werden.

Grundlagenermittlung und Planung Marktplatz Umgriff

Zu diesem Tagesordnungspunkt fand vor Beginn der Sitzung ein Ortstermin um 19⁰⁰ Uhr statt. Da hierbei nicht alle Mitglieder des Gremiums anwesend waren stellte Frau Bürgermeisterin Bauer kurz die besprochenen Punkte vor:

„Am Schloßhof soll asphaltiert werden, um die Glättebildung im Winter zu minimieren, da dieser Weg doch sehr stark frequentiert wird. In Richtung des Anwesens „Vogel“ soll ebenfalls Asphalt – umrandet mit Granitpflaster – verbaut werden. Der Marktplatz selbst soll gepflastert werden. Dieser Belag soll sich dann auch auf den

Gehwegen – beginnend bei dem Aufgang Kirchentreppe bis zur Hausnummer 46 – fortsetzen. Auch auf der gegenüberliegenden Straßenseite soll gepflastert werden, um ein einheitliches Bild zu erhalten. Es soll versucht werden, die Planungen schon bis Ende August fertig zu haben. Zu beachten ist, dass auch weiterhin die Anschlagtafel, der Briefkasten und ein Bushäuschen vorhanden sein müssen. Beim Warthäuschen sollte kein Glas verwendet werden, da dort kein Schatten ist und die Wartezeit im Sommer sonst unerträglich wird. Auch die Barrierefreiheit muss berücksichtigt werden.“

Herzlichen Glückwunsch

Zum 81. Geburtstag Herrn Hans-Joachim Engel, Am Wolfsgraben 22, 91355 Hiltpoltstein, am 23.09.2016

Zum 73. Geburtstag Frau Marianne Deinhardt, Kappel 35, 91355 Hiltpoltstein, am 26.09.2016

Zum 66. Geburtstag Frau Margarete Raumer, Schoßaritz 12, 91355 Hiltpoltstein, am 27.09.2016

Zum 65. Geburtstag Frau Helga Krauß, Am Stock 14, 91355 Hiltpoltstein, am 29.09.2016

Gemeinde Weißenhohe

<http://www.weissenhohe.de>

Zone 30 in ganz Weißenhohe

Inzwischen wurde der Beschluss des Gemeinderates Weißenhohe umgesetzt. Im ganzen Ort gilt seither Tempo 30. Dies beinhaltet auch die grundsätzliche Rechts- vor Linksregelung. Wir bitten um Beachtung.

Rudolf Braun, Erster Bürgermeister

Herzlichen Glückwunsch

Zum 66. Geburtstag Frau Gertraud Eckert, Hauptstr. 17, 91367 Weißenhohe, am 23.09.2016

Zum 76. Geburtstag Frau Maria Jonik, Kalkachweg 5, 91367 Weißenhohe, am 29.09.2016

Zum 65. Geburtstag Herrn Heinrich Drost, Mönchsbergstr. 6, 91367 Weißenhohe, am 29.09.2016

Bekanntmachungen

Termine der Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim

Beratungen zu Existenzgründung, -sicherung und Unternehmensnachfolge durch die IHK für Oberfranken gemeinsam mit den Wirtschaftsexperten der Aktivsenioren Bayern e. V. und der Handwerkskammer für Oberfranken sowie durch einen Steuerberater

Termin: **Mittwoch, 05. Oktober 2016, ab 09⁰⁰ Uhr** stündliche Termine
Ort: Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, Gebäude A, Zimmer A106 (kl. Sitzungssaal)

Termin: **Donnerstag, 13. Oktober 2016, ab 09⁰⁰ Uhr** stündliche Termine
Ort: Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, Gebäude A, Zimmer A106 (kl. Sitzungssaal)

Anmeldung und nähere Informationen bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191 / 86-1022 oder Email an: Wifoe@Lra-Fo.de

WiR – Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim

Termin: **Donnerstag, 06. Oktober 2016, 18³⁰ Uhr**

Ort: Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, Kulturraum St. Gereon

Thema: „Die Zukunft des stationären Einzelhandels im Zeichen der Digitalisierung“

Referent: Prof. Dr. Daniel Baier, Universität Bayreuth

WiR - Unternehmen Bildung

Seminarreihe für clevere Unternehmensführung

Seminar 1

Termin: **Montag, 10. Oktober 2016, 12³⁰ Uhr bis 18³⁰ Uhr**
Ort: Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, Kulturraum St. Gereon

Thema: BWL Einführung – Teil 1 / Betriebswirtschaftliche Grundlagen

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Mi: 17⁰⁰-21⁰⁰ - Fr, vor Feiertag: 18⁰⁰-21⁰⁰ - Sa, So, Feiertag: 09⁰⁰-21⁰⁰

Mo+Di, Do: 19⁰⁰-21⁰⁰; Mi+Fr: 16⁰⁰-21⁰⁰; Sa, So, Feiertag: 09⁰⁰-21⁰⁰

Allg.ärztl. Bereitschaftspraxis UGeF im Gesundheitszentrum vor dem Klinikum, Krankenhausstr. 8, 91301 Forchheim, Tel. 09191 / 979630

Kassenärztl. Bereitschaftsdienst: Info Tel. 116 117 Notruf: 112

Zahnärztlicher Notdienst (www.notdienst-zahn.de)

Bitte versuchen Sie, den Notdienst an Wochenenden und Feiertagen vorzugsweise zwischen 10⁰⁰ und 12⁰⁰ Uhr sowie zwischen 18⁰⁰ und 19⁰⁰ Uhr in Anspruch zu nehmen! An den angegebenen Tagen sind die notdiensthabenden Ärzte von 0⁰⁰ bis 24⁰⁰ Uhr in Rufbereitschaft.

24./25.09. **Tobias Seitz** **09194 / 8469**

Pretzfeld, Hauptstr. 25

Dr. Alexandra Welk **09123 / 2484**

Lauf, Hersbrucker Str. 17

Apothekennotdienst (<http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de>)

Sa. 08⁰⁰ - So. 08⁰⁰ Uhr **24.-25.09.2016** Sonnen-Apotheke

Tel. 0911 / 5180886, Hauptstr. 71, 90562 Heroldsberg

So. 08⁰⁰ - Mo. 08⁰⁰ Uhr **25.-26.09.2016** St. Michael-Apotheke

Tel. 09134 / 997966, Gräfenberger Str. 14, 91077 Neunkirchen a. Brand

Seminar 2

Termin: **Dienstag, 11. Oktober 2016, 12³⁰ Uhr bis 18³⁰ Uhr**

Ort: Postgebäude Bamberg, Raum N 100 (Eingang A), Ludwigstr. 25, 96052 Bamberg

Thema: Grundlagen Steuerrecht – Teil 1 / Unternehmensbezogene Steuern

Weitere Informationen auch im Internet unter www.landkreis-forchheim.de. Änderungen vorbehalten!

Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken

Außensprechstunde

Das Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken bietet am **Donnerstag, den 6. Oktober 2016** eine Außensprechstunde in den Beratungsräumen der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bamberg Stadt und Land e.V. an.

Beratung: Für Menschen mit Autismus, Eltern, Bezugspersonen und Fachkräfte

Ort: Adolf-Wächter-Straße 2, 96052 Bamberg; Parkplätze sind vor dem Haus vorhanden

Sprechzeiten: Jeden 1. Donnerstag im Monat von 9⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr

Termin: Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung vorab

Kontakt: Über Autkom Burgkunstadt, Tel.Nr.: **09572 / 609 66-0**

Frau Stefanie Stark, Dipl. Pädagogin (Univ.) oder Herr Rudolf Donath, Dipl. Pädagoge (Univ.) vom Autkom Oberfranken beraten Sie gerne. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Schmuck, Bierkrüge, Bilder und Basteln

**am Samstag, den 01. Oktober von 9⁰⁰ bis 13⁰⁰ Uhr
im Pack mer's Gebrauchtwarenhof,
der Nummer 1 in der Bayreuther Straße**

An diesem Samstag hat Pack mer's einiges zu bieten. Neben Bastelutensilien finden Sie schöne Gemälde und tollen Schmuck. Darüber hinaus haben wir eine unglaubliche Sammlung von Bierkrügen im Angebot.

Sie können bei uns auch Geschirr für bis zu 200 Personen mieten.

Das Pack mer's Team freut sich auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Täglich Montag bis Freitag durchgehend von 8⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr. Jeder 1. Samstag im Monat von 9⁰⁰ bis 13⁰⁰ Uhr. Pack mer's gGmbH, Bayreuther Straße 1, 91301 Forchheim; Tel.: 09191 / 97760; FAX 09191 / 977629; Email: packmers@t-online.de; www.packmers-im-web.de

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Dekanat Gräfenberg

www.dekanat-graefenberg.de

- Samstag, 24.09. 15⁰⁰ Uhr Organistenkonvent im Gemeindehaus Gräfenberg
- Dienstag, 27.09. 19³⁰ Uhr Ökumenische Andacht in Igensdorf mit anschließender Planung

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Gräfenberg

www.dekanat-graefenberg.de

- Freitag, 23.09. 18⁰⁰ Uhr Stille werden vor Gott in einer Lauten Welt – in der Kirche
- Sonntag, 25.09. 09⁰⁰ Uhr Kindergottesdienstaussflug, Treffpunkt am Gemeindehaus
- 09³⁰ Uhr Gottesdienst
- 11⁰⁰ Uhr Gottesdienst für kleine Leute
- Dienstag, 27.09. 12⁰⁰ Uhr Mittagstisch
- 19³⁰ Uhr Ökumenische Andacht in Igensdorf
- Mittwoch, 28.09. 16³⁰ Uhr Konfirmandenunterricht
- Donnerstag, 29.09. 19⁰⁰ Uhr Jugendmitarbeiterkreis

Fotowettbewerb „Dein Selfie mit Gott“

Unter dem Motto „Mach ein Selfie mit Gott“ veranstaltet die Evangelische Jugend Gräfenberg einen Fotowettbewerb. Alle Jugendlichen sind eingeladen, von sich selbst Fotos zu machen an dem Ort, wo sie sich Gott am Nächsten fühlen. Als Preis winkt eine Kinokarte. Bitte das Foto ans Evangelische Pfarramt schicken per Post (Kirchplatz 3, 91322 Gräfenberg) oder per Mail (dekanat.graefenberg@elkb.de). Einsendeschluss ist der 9. Oktober.

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst-Ausflug am 25.9.16 nach Veitsbrunn zu Pfarrer Meisinger

Wir treffen uns am 25.9.16 um 9⁰⁰ Uhr am Gemeindehaus in Gräfenberg und fahren in Fahrgemeinschaften nach Obermichelbach. Dort besuchen wir den Gottesdienst bzw. Kindergottesdienst. Für das gemeinsame Mittagsbuffet bitte etwas Leckeres, eigenes Geschirr und Getränke mitbringen. Danach erkunden wir noch Veitsbrunn, den neuen Wohnort von Familie Meisinger.

Rückfragen und Anmeldung bis 18.9. bei Birgit Mirschberger Tel. 09192 / 8891

Das Kigo-Team freut sich über viele kleine und große Teilnehmer.

Erntedank

Wir freuen uns wieder über Erntegaben, die an die Diakonie nach Mostviel gehen. Bitte legen Sie am Freitag 30.09. und Samstag 01.10. die Gaben in die Kirche unter die Kanzel.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde und Dekanat Gräfenberg

Landeskirchliche Gemeinschaft, Bayreuther Strasse 22, Gräfenberg

Herzliche Einladung zu unserer nächsten Gemeinschaftsstunde: miteinander auf Gott zu hören, zu singen und zu beten
25. September 19⁰⁰ Uhr, H. Griwatz

Vorankündigung: Die Landeskirchliche Gemeinschaft lädt ein. "Ihr Wille ist gefragt" Prof. Dr. Sieghörtner informiert über: Patientenverfügung und Betreuungsvollmacht, am 22. September, 18³⁰ Uhr.

Wir freuen uns auf ihren Besuch. Kontakt: H. Griwatz, Telefon 09192 / 284, HundK_Griwatz@web.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thuisbrunn

- Mittwoch, 21.09.16 15³⁰ Uhr Krabbelgruppe in der Kinderkrippe
- Donnerstag, 22.09.16 17⁰⁰ Uhr Jungschar (7-12 jährige) in der Schulscheune
- Freitag, 23.09.16 19³⁰ Uhr Feierabend mit Gott im Gemeindehaus in Bieberbach
- Sonntag, 25.09.16 10¹⁵ Uhr Gottesdienst
- 10³⁰ Uhr Gottesdienst für Kleine Leute im Gemeindehaus in Egloffstein (Taufkerze mitbringen)

- Dienstag, 27.09.16 19⁰⁰ Uhr Jungbläser in der Schulscheune
- 19³⁰ Uhr Kirchenchor in der Schulscheune
- 20⁰⁰ Uhr Posaunenchor in der Schulscheune
- Mittwoch, 28.09.16 15³⁰ Uhr Krabbelgruppe in der Kinderkrippe
- 20⁰⁰ Uhr Gemeindetreff „Runde um`s Wort“ in der Alten Schule

3. Okt. in Nürnberg: Impulstag „Missio 2016“ für Mitarbeitende

„ruf.beruf.berufen“ – CVJM, LKG.. und Ev.-Luth. Kirche in Bayern laden Mitarbeitende ein rund um St. Sebald: 10⁰⁰ Uhr Eröffnung – 10³⁰ Uhr Referat – 11⁴⁵ Uhr Foren – 12³⁰ Uhr Marktplatz missionarischer Möglichkeiten – 13⁴⁵ Uhr Workshops – 15⁰⁰ Uhr Abschlussgespräch – 15⁴⁵ Uhr Segnungs- und Sendungs-Gottesdienst mit dem Landesbischof

Anmeldung: www.missio2016.de/Anmeldung - Infos bei Pfr.in Knoke (09197 / 236) + Pfr. Kühn (09543 / 443824)

Ausflug am 8. Oktober nach Augsburg: Reichs-/Luther-Stadt mit Gebetshaus

Augsburg, drittgrößte Stadt Bayerns, lohnt als Ziel unserer Tagesfahrt, an der „romantischen Straße“ gelegen, schon 15 v.Chr. ein Militärlager, Schauplatz zahlreicher Reichstage. 1530 überreichten protestant. Fürsten Kaiser Karl V. die „Confessio Augustana“ als grundlegende Bekenntnisschrift der „Lutherischen“.

Unser Programm: Bus-(Schmetterling)Abfahrten: 7²⁵ Uhr Thuisbrunn-Hohenschwärz-Neusles – 7⁴⁰ Uhr Gräfenberg (Brehmer+Bahnhof) ... Fahrt durch die Holledau. Stadtführung mit Pfarrer Bernd Fischer (Vors. der Evang. Allianz): Rathaus, Dom, Fuggerhaus, Schätzer-Palais, Kirchen St. Anna + St. Ulrich) – Einkehr – freie Zeit – Besuch und Begegnung im „Gebetshaus“ – Rückfahrt mit Einkehr im Fränkischen...

Kosten für Busfahrt + Führung: €20

Veranstalter: Ev. Kirchengem. Igensdorf (Pfr. H. Hofmann) - organisiert+chauffiert: Pfr. M. Kühn (Thuisbrunn). Umgehend anmelden: 09192 / 6415 oder 09543 / 443824.

Pfarramt Thuisbrunn, Tel. 09197 / 697713 für Sie im Dienst: Pfarrer.Martin.Kuehn@web.de, Tel./Fax 09543 / 44382-4/-5

Kirchengemeinde Hiltpoltstein

- Donnerstag, 22.09.16 12⁰⁰ Uhr „Hiltpoltsteiner Mittagsrunde“
- Sonntag, 25.09.16 9³⁰ Uhr Festgottesdienst zur Kirchweih, der Diakoniebus fährt, gleichzeitig ist Kindergottesdienst im Gemeindehaus
- Mittwoch, 28.09.16 19³⁰ Uhr Elternabend für die neuen Präparanden (Konfirmation 2018) im Gemeindehaus
- Donnerstag, 29.09.16 12⁰⁰ Uhr „Hiltpoltsteiner Mittagsrunde“
- Dienstag, 04.10.16 14⁰⁰ Uhr Seniorentreff im Gemeindehaus. Herzliche Einladung zu einem fröhlichen Nachmittag mit Herrn Pfarrer Kikut und der Seniorentanzgruppe Hiltpoltstein

Pfarramt Hiltpoltstein, 09192/9918945;

www.hiltpoltstein-evangelisch.de

Vereinsnachrichten

Waldbesitzervereinigung Fränkische Schweiz e.V.

Sehr geehrte Waldbesitzerin, sehr geehrter Waldbesitzer,

wir möchten Sie, auf Grund geplanter Holzeinschlagsmaßnahmen im Bereich Lilling-Igensdorf, zu folgender Informationsveranstaltung in Zusammenarbeit mit dem staatlichen Forstrevier Egloffstein herzlich einladen:

Themen:

- Altdurchforstung und Verjüngungsnutzung
- aktuelle Käfersituation
- Holzmarkt und Preise

Datum / Uhrzeit: 22.09.2016 um 18⁰⁰ Uhr

Treffpunkt: nördlicher Waldrand Dornberg

Alternativer Treffpunkt: Feuerwehrhaus Lilling

An der Michaelis-Kirchweih zu Gast beim Ritter-Dichter

Kulturverein Wirnt von Gräfenberg und die Gräfenberger Altstadt-freunde laden zu Führungen am Tag der Michaelis-Kirchweih, **Sonntag den 25. September um 14⁰⁰ und 15⁰⁰ Uhr** ein. Orte sind das Ritter-Wirnt-Museumsstübchen und der Burgstall, die alte Gräfenberger Burgstelle. Das Museum im Gesteigertor zeigt neben vielen anderen Exponaten. Das Museum im Gesteigertor zeigt neben vielen anderen Exponaten Illustrationen aus alten Handschriften des Artusromans „Wigalois“ aus dem frühen 13. Jahrhundert und Beispiele aus der einmaligen Wirkungsgeschichte des mittelalterlichen Versepos bis in die Gegenwart. Im Stadtgraben, etwas versteckt neben der Bahnhofstraße, gibt es noch manche Hinweise auf die ehemalige Stammburg des Gräfenberger Rittergeschlechts zu entdecken, wo mit großer Wahrscheinlichkeit vor rund 850 Jahren die Wiege des Dichters stand. Wirnts abenteuerlicher Ritterroman ist für nur 8,90 Euro als farbenfrohe 68seitige Comic-Nacherzählung erhältlich.

Die Führung kostet pro Person 3 Euro, für Familien 5 Euro.

Kulturverein Wirnt- von Gräfenberg

Verehrte Leser/innen,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Mundart-Rätsel, Hier die Auflösung von der letzten Ausgabe: Nach dem Kerscherehejgl habe ich wieder einen Gegenstand zur Ernte von Früchten ausgesucht. Es handelt sich nun um den „Ebiern-graal“. Natürlich werden die Kartoffeln heute nicht mehr von Hand geerntet, aber vielleicht wird er ab und zu noch benützt, um die „Ebiern“ (Erdäpfel) aus der Erde zu holen. Der „Graag“ sieht wie eine gebogene Gabel aus.

Der neue Ratebegriff: „**luhern**“. Die Auflösung wie üblich in der nächsten Ausgabe.

www.wirnt-kulturverein.de - Konrad Kunzmann, Mundart

Neues vom Komm!Gräfenberg

Die **Kleiderkammer** schließt im November, da der laufende Arbeitsaufwand im Verhältnis zur Nachfrage zu groß ist. Ab sofort wird keine Kleidung mehr angenommen. Bei Bedarf wird der Unterstützerkreis gezielt über das Amtsblatt zu Kleider- und Sachspenden aufrufen. Die Kleiderkammer bleibt zum Schließungstermin noch wie gehabt geöffnet: Donnerstags von 17⁰⁰ bis 19⁰⁰ Uhr und nach Vereinbarung, in Gräfenberg am Marktplatz 19. Gegen einen Unkostenbeitrag kann die Kleiderkammer von Jedermann/-frau genutzt werden.

Unter dem Motto **Come and dance together** laden die Flüchtlingsinitiative FLEck e. V. und das Jugendbüro Eckental zum gemeinsamen Tanzen und Feiern am Samstag, 17. September von 20⁰⁰ - 24⁰⁰ Uhr ins Jugendzentrum Gleis 3 in Eschenau, Neunkirchner Str. 7, ein (Mindestalter 16 Jahre). Gäste aus den Nachbargemeinden sind herzlich willkommen. Eigene Musik kann auf Smartphone oder USB-Stick mitgebracht werden.

Alle wichtigen Informationen wie Termine, der aktuelle Bedarf an Spenden und Mithilfe sowie Infos zur Arbeit des Unterstützerkreises können auf der Homepage (www.komm-graefenberg.de) eingesehen werden. Zur Kontaktaufnahme erreichen Sie den Gräfenberger Unterstützerkreis für Asylsuchende unter der Mailadresse netzwerk@komm-graefenberg.de, telefonisch bitte nur notfalls über das Dekanat Gräfenberg unter der Tel.-Nr. 09192 / 285 zu den Bürozeiten.

1. Fischereiverein Gräfenberg e.V. – TERMINE

Mittwoch 21.09.2016 – 19⁰⁰ Uhr

STAMMTISCH - Griechische Taverne Oil & Lemon – Bayreuther Str. 3 – 91322 Gräfenberg

Samstag 24.09.2016 – 9⁰⁰ Uhr

ARBEITSDIENST - Saarliese Dorfhaus

TAG DER OFFENEN TÜR – Sonntag 25.09.2016

Am Sonntag den 25.09.2016 findet von 9⁰⁰ bis 13⁰⁰ Uhr ein Hegefischen an unseren Weihern in Dorfhaus statt.

Dienstplan der Feuerwehren

FFW Gräfenberg

Gr. 2 Übung Sonntag, 25.09.2016 8⁰⁰ Uhr

FFW Thuisbrunn

Gr. Absturzsi. Übung Mittwoch, 28.09.2016 19⁰⁰ Uhr

FFW Kappel

Gr. 1;2 Übung Donnerstag, 22.09.2016 19³⁰ Uhr

FFW Weißenöhe

Gr. 3 Übung Sonntag, 25.09.2016 9⁰⁰ Uhr

Hierzu laden wir alle interessierten Mitbürger herzlich ein, sich einen Eindruck von unserem Verein zu machen und einen kleinen Einblick in das Hobby „Angeln“ zu bekommen.

Jugendliche im Besitz des Jugendfischereischeins haben hier die Möglichkeit selbst zu angeln.

Weitere Informationen zu unserem Verein erhalten sie unter www-fischereiverein-graefenberg.de.to bzw. unter 0171 / 24 31 31 3

Bundesverband für Seniorentanz e. V. in Gräfenberg

Nach einer langen Sommerpause freuen wir uns auf eine neue abwechslungsreiche Tanzsaison.

Wir beginnen am **Freitag, 30. September**, wie gewohnt am Vormittag von 9³⁰ Uhr bis 11⁰⁰ Uhr. Treffpunkt ist wieder im evangelischen Gemeindehaus.

Hiermit laden wir gerne auch Damen und Herren ein, die bisher noch nicht mitgetanzt haben, an einem Schnuppertanzvormittag teilzunehmen. Wir freuen uns auf viele neue Mittänzer.

Die Tanzleiterinnen

GV 1902 Walkersbrunn

Der gemischte Chor des GV 1902 Walkersbrunn startet in die neue Saison!

Wir beginnen mit den Proben am **Montag, 26.09.2016 um 20⁰⁰ Uhr** im Feuerwehrhaus in Walkersbrunn.

Der Chor sucht dringend neue Sängerinnen und Sänger! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – es reicht die Freude am Singen. Probieren Sie es doch mal aus! Singen hält fit und jung – und die Geselligkeit kommt bei uns auch nicht zu kurz!

Wenn Sie noch Fragen haben oder mehr Infos wollen, erreichen Sie uns unter Tel. 234. Sagen Sie uns nach einer Schnupperchorprobe, wie es Ihnen gefallen hat, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Vorstandschaft

Fränkische-Schweiz-Verein Hiltspoltstein e.V.

Herzliche Einladung ergeht an die Bevölkerung zur Einweihung des "Spörlhauses" am Schlosshof 1 in Hiltspoltstein am **Samstag den 1. Oktober**.

Die kleine Feier findet von 14⁰⁰ Uhr bis 16⁰⁰ Uhr statt und wird vom Posaunenchor und der Singgruppe des FSV umrahmt. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Besichtigung des Hauses. Es werden Kaffee und Kuchen sowie Getränke angeboten.

Engeladen sind insbesondere auch alle ehrenamtlichen Helfer und Firmenvertreter, die zu der Renovierung des Hauses beigetragen haben.

Wir freuen uns auf einen zahlreichen Besuch. Die Vorstandschaft

MGV 1874 Hiltspoltstein

Singstundenbeginn 2016/17

Die wohlverdiente Sommerpause geht langsam zu Ende. Wir starten in die neue Singperiode 2016/17 am **Freitag, 30. September 2016** um 20⁰⁰ Uhr im Vereinslokal Aures. Alle Aktiven werden um pünktliches und vollzähliges Erscheinen gebeten.

Neue Sänger herzlich willkommen!

Wir suchen Verstärkung! Macht Ihnen Singen Spaß? Haben Sie den MGV schon mal gehört und vielleicht „heimlich“ mitgesummt? Toll – denn dann brauchen wir Sie!

Schauen Sie doch einfach mal bei einer unserer ersten Singstunde nach der Sommerpause – ab 30.09.2016 wieder regelmäßig jeden Freitagabend ab 20⁰⁰ Uhr im Gasthaus Aures – vorbei! Sie sind als Neu- oder Wiedereinsteiger herzlich willkommen – das Alter spielt keine Rolle, der Stimmbruch sollte aber schon etwas zurückliegen! Kommen Sie vorbei, mischen Sie sich unter die Aktiven und hören Sie zu. Und wenn Ihnen danach ist, „brummen“ Sie einfach unverbindlich mit. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Lernen Sie den ältesten Ortsverein und seine Sänger als muntere Truppe junger und jung gebliebener Männer kennen, die Freude und Spaß am Singen, aber auch an der Geselligkeit und am fröhlichen Beisammensein haben. Ideal also auch für neuzugezogene Bürger, um am Dorfleben teilzuhaben, Kontakte zu knüpfen und interessante Menschen kennenzulernen.

Und die Ausrede „Ich kann nicht singen“ gilt nicht: Es wird von niemandem erwartet, dass er auf Anhieb perfekt singen kann. Also: Einfach mal vorbeischaun und „mitbrummen“. Und wenn es gefällt, wird sich alles Weitere fast wie von selbst finden.

Wir jedenfalls freuen uns auf Sie! Die Vorstandschaft

VdK-Ortsverband Hiltoltstein

Am **Mittwoch, den 19.10.2016** unternehmen wir eine Tagesfahrt nach Zeilitzheim in der Nähe von Volkach. Dort besuchen wir das Weingut Herbert.

Unser Tagesprogramm:

- Proseccoempfang in Zeilitzheim
- Fahrt nach Volkach zur Kellereiführung
- Mittagessen im Weingut Herbert (a la Card, nicht im Preis enthalten!)
- anschließend Besichtigung des Milchviehbetriebs vom Sohn
- kleine Mainschleifenrundfahrt mit Erklärungen, Bremserverskostung an einem schönen Aussichtspunkt
- Abendessen im Weingut Hubert (pro Person eine Winzerplatte inkl.!)

Der Fahrpreis, einschl. Tagesprogramm beträgt 43,00 €

Anmeldungen nehmen entgegen: Richard Deinhardt T. 09192 / 7278, Marianne Windisch T. 09192 / 7633 und Johann Maußner T. 09245 / 676. Abfahrtszeiten werden zu einem späteren Zeitpunkt angegeben.

Über zahlreiche Beteiligung freut sich die Vorstandschaft

Bundesverband für Seniorentanz e. V. in Hiltoltstein

Wir hoffen, alle Tänzerinnen hatten einen erholsamen Sommerurlaub. Wir freuen uns auf die neue Tanzsaison und beginnen am **Montag, 10. Oktober, wie gewohnt um 9³⁰ Uhr bis 11⁰⁰ Uhr**. Treffpunkt ist wie immer im evangelischen Gemeindehaus in Hiltoltstein.

Hiermit laden wir auch Damen und Herren ein, die bisher nicht mitgetanzt haben, einmal vorbeizukommen und mitzumachen. Wir freuen uns auf eine fröhlichen Tanzsaison.

Am Dienstag, 4. Oktober, wollen wir beim Seniorennachmittag mit lustigen Tänzen im Sitzen dabei sein und freuen uns auf Unterstützung.

Die Tanzleiterinnen

Schützengesellschaft 1893 Hiltoltstein e.V.

Bürger- und Vereinsschießen 2016

Alle Bürgerinnen und Bürger sind zum diesjährigen Bürger- und Vereinsschießen im Schützentreff an der Schossaritzerstraße 11 recht herzlich eingeladen.

Es kann noch am **20.09.2016** geschossen werden. Ansehnliche Preise und Pokale sind zu gewinnen. Der beste Einzel-Schuss für den Verein heißt: **Es gibt eine ¼ Sau für den eigenen Verein**. Wieder kann in diesem Jahr im **Modus sitzend - aufgelegt** geschossen werden.

Wir freuen uns über eine große Teilnehmerzahl.

Die Vorstandschaft der Schützengesellschaft 1893 Hiltoltstein e. V.

Schützengruppe SK Weißenohe

Schaschlikessen am 23. September 2016

Wir laden alle Mitglieder und Freunde der Schützengruppe SK Weißenohe am **Freitag, den 23. September 2016** ganz herzlich zu unserem Schaschlikessen ein. Wir beginnen um **19⁰⁰ Uhr**.

Die Abholer bitten wir wieder um rechtzeitige Vorbestellung bei Elfriede Kerzinger unter **Tel. 09192 / 7781**.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

---News jetzt auch unter www.sg-weissenhohe.de---

Die Vorstandschaft

Qigong- und Taiji-Verein Weißenohe e.V.

Gesunde Bewegung

Die traditionellen chinesischen Bewegungsformen Taijiquan (Tai chi chuan) und Qigong (Chi-Kung) stärken durch sanfte, konzentrierte Übungen Fitness und Gedächtnis in jedem Alter. Beide Formen sind für jedermann, ob jung oder alt, ob sportlich oder untrainiert, geeignet.

Qigong-Kurs : Fliegender Kranich

Leitung: Qigong-Lehrer William Garabrant

8 Abende ab 6. Oktober donnerstags von 18¹⁵ bis 19⁴⁵ Uhr

Preis: 60 Euro/52 Euro für Mitglieder

Ort: Pfarrheim St. Benedikt, Weißenohe, Dorfhauser Str. 7

Das Herzstück dieses Kurses liegt im traditionellen, chinesischen „Chi Kung“. Wir erlernen eine angenehm entspannende „Meditation in Bewegung“. Ziel ist die Harmonisierung von Körper, Geist und Seele und der Abbau von Verspannungen. Abgerundet wird das Programm durch eine Reihe von Übungen und Methoden, die für ihre wohltuende Wirkung auf den Menschen der modernen Arbeitswelt ausgewählt wurden.

Die Übungen bieten sowohl fitnessorientiertes Training als auch eine entspannte Auszeit vom hektischen Alltag.

Taiji-Kurs: 48er u. 24 Form, Taiji-Fitnessstab

Leitung Taiji-Lehrer Toni Langer

10 Abende ab 27 September dienstags von 20⁰⁰ – 21³⁰ Uhr

Preis: 75 Euro/65 Euro für Mitglieder

Ort: CENTUS-Geschäftshaus in Igensdorf, Bayreuther Str. 9, Obergeschoss

Telefonische Anmeldung bitte bei Katharina Jaworska unter 09192 / 99 80 33 oder per Mail an info@gesundebewegung.de

Genauere Informationen finden Sie im Internet unter:

www.gesundebewegung.de

Qigong- und Taiji-Verein Weißenohe e.V.

Gesunde Bewegung - Tag der offenen Tür Qigong

am 24. September 2016 von 13³⁰ bis 16³⁰ Uhr

ein **Schnupperrnachmittag und freies Üben** von Qigong (Chi Kung) mit Qigong-Lehrer **William Garabrant** im Pfarrheim Weißenohe.

Das Herzstück dieses Kurses liegt im traditionelle, chinesische „Chi Kung“. Wir erlernen eine angenehm entspannende „Meditation in Bewegung“. Ziel ist die Harmonisierung von Körper und Geist und Seele und der Abbau von Verspannungen. Abgerundet wird das Programm durch eine Reihe von Übungen und Methoden, die für ihre wohltuende Wirkung auf den Menschen der modernen Arbeitswelt ausgewählt wurden.

Die Übungen bieten sowohl fitnessorientiertes Training als auch eine entspannte Auszeit vom hektischen Alltag.

Es ist keine Anmeldung notwendig; kommen und mitmachen ist jederzeit möglich.

Anfragen bitte bei Katharina Jaworska unter 09192 / 99 80 33 oder per Mail an info@gesundebewegung.de

Genauere Informationen finden Sie im Internet unter:

www.gesundebewegung.de

Kindergarten St. Georg Igensdorf

Der Elternbeirat des Kindergartens St. Georg in Igensdorf veranstaltet am **08.10.2016 von 14⁰⁰ – 16⁰⁰ Uhr** in der Grundschule Igensdorf seinen kommissionierten Second-Hand-Basar „Alles rund ums Kind“. Schwangere mit Mutterpass dürfen bereits ab 13³⁰ Uhr einkaufen. Natürlich wird es auch wieder Kaffee und Kuchen geben, sodass niemand hungrig bleiben muss.

Interessierte Verkäufer können sich zu dem folgenden Termin Listen und Etiketten abholen: 23.09.2016 von 8⁰⁰ – 09⁰⁰ Uhr im Kindergarten St. Georg, Gräfenberger Straße 11, 91338 Igensdorf (Obergeschoss, Haupteingang) Reservierungen von Listen sind gegen Mithilfe am Basar möglich.

20 % des Verkaufserlöses werden einbehalten und kommen dem Kindergarten zu Gute. Für nähere Informationen steht Ihnen gerne Manuela Mörlein unter Tel. 0173 / 7862065 ab 14⁰⁰ Uhr oder per E-Mail manuela.moerlein@web.de zur Verfügung.

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich Der Elternbeirat

Herbstwanderung zum jüdischen Friedhof und Vortrag von Evamaria Bräuer „A bisschen Jiddischkeit“

Das jüdische Museum Synagoge Ermreuth lädt für den **25. September 2016** zu zwei Veranstaltungen ganz herzlich ein.

14⁰⁰ Uhr: Auf den Spuren des alten Leichenweges der ehemaligen jüdischen Landgemeinde Ermreuth „der Judenleiten Weg“ durch die Flur Ermreuths, anschließend Führung auf dem Friedhof. (Unkostenbeitrag: 3,00 € Kinder frei).

Männer mögen bitte eine Kopfbedeckung mitbringen. Um einen jüdischen Friedhofsbrauch nachvollziehen zu können, werden alle Teilnehmer an der Führung gebeten, wenn möglich, einen kleinen Stein mitzubringen.

18⁰⁰ Uhr: Vortrag „A bisschen Jiddischkeit“

Von Stuss, Maloche, Leviten und Sündenböcken – was Sie schon immer über vertraute Redensarten und Bräuche wissen wollten. „Na der, der ist doch das schwarze Schaf der Familie“ oder „Man hat halt einen Sündenbock gebraucht“.

Wo kommen diese Vergleiche her, die in unserem Sprachgebrauch selbstverständlich sind? Dies hinterfragt und erläutert Evamaria Bräuer aus Gerolzhofen in Unterfranken in ihrem Vortrag. (Eintritt: €5,-)

Die Referentin: Evamaria Bräuer bietet im Museum Georg Schäfer in Schweinfurt Führungen und Kurse zur Kunstgeschichte an und hat sich mit jüdischer Geschichte und Kultur beschäftigt. In ihrem Heimatort Gerolzhofen bietet sie Führungen auf jüdischen Spuren an.

Anmeldung zu beiden Veranstaltungen unter Tel.: 09134 / 70541 und 09134 / 9278.

Sport

Wer macht wieder mit??

Gesund und fit ins (im) Alter

Sport, Spiel und Bewegung helfen beim Älterwerden fit und gesund zu bleiben. Körperliche und geistige Aktivität ist eine wirksame Vorsorgemaßnahme gegen eine Vielzahl von Erkrankungen und gesundheitlichen Risikofaktoren.

Daran möchten wir gemeinsam arbeiten und die motorischen Grundeigenschaften des Menschen, Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Ausdauer fördern und erhalten. Dabei vergessen wir aber auch die Freude am Leben nicht.

Wer: Männer und Frauen ab 55 Jahre

Wann: Dienstag den 27.09.16 von 10⁰⁰ Uhr bis 11⁰⁰ Uhr (10 mal je eine Stunde)

Wo: Grundschulturnhalle Hiltoltstein

Kosten: Mitglieder 35 € Nichtmitglieder 40 €

Veranstalter: SV Hiltoltstein

Kursleitung und nähere Infos bei Margitta Kraft, Tel. 09245 / 79. Anmeldung telefonisch bei mir.

Hiltoltsteiner SV

Tischtennis

Do. 29.09. 19⁰⁰ Uhr: TTC Neunkirchen am Brand III - **HSV I**

Fußballprogramm

FC Thuisbrunn

So. 25.09.2016, 13⁰⁰ Uhr: DJK Wimmelbach 2 - FC Th. / SC Egl. 2

So. 25.09.2016, 15⁰⁰ Uhr: SV Bronn - FC Thuisbrunn

SV Hiltoltstein

Fr. 23.09. 17⁰⁰ Uhr: (SG) SV Kirchenbirkig - HSV F

Fr. 23.09. 18³⁰ Uhr: HSV B(w) - TSV 1910 Ebermannstadt

Sa. 24.09. 11⁰⁰ Uhr: SpVgg Hüttenbach-Simmelsdorf - HSV D

So. 25.09. 10³⁰ Uhr: HSV B - JFG Schnaittachtal II

So. 25.09. 13⁰⁰ Uhr: HSV II - TSC Pottenstein 2

So. 25.09. 15⁰⁰ Uhr: HSV I - ASV Forth

• • • IMPRESSUM • • •

Herausgeber:	Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg
Verantwortlich für den Inhalt, amtlicher Teil:	Erster Bgm. Hans-Jürgen Nekolla, 1. Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg
Verantwortlich für den Inhalt, Anzeigen-Teil:	DESTYNY Service, Fr. Carina Mößner; Tel. 09192 / 9916-90, Fax 09192 / 9916-91
Gestaltung:	DESTYNY Service, info@destyny.de
Kontakt:	Telefon 09192 / 7090, Fax 09192 / 70975, E-Mail amtsblatt@graefenberg.de
Redaktionsschluss:	jeweils Freitag, 11 ⁰⁰ Uhr
Druck:	SchmittDruck Medienproduktion, Hutweide 2, 91077 Großenbuch

Nachdruck - auch in Teilen - nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion! Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Der Herausgeber behält sich vor, Bekanntmachungen und Artikel zu kürzen.